

Einladung und Programm

Leben im Wort

Luthers Auslegung des Johannesevangeliums

Tagung
vom 30. März bis 3. April 2016
in der Lutherstadt Wittenberg

Luther konnte das Johannesevangelium als „das eine, zarte, rechte Hauptevangelium“ rühmen und den Briefen des Paulus zur Seite stellen. Paulus und Johannes sind in dieser Wahrnehmung zu Kronzeugen evangelischer Rechtfertigungslehre geworden. Aber lässt sich diese Lesart halten? Die Tagung will die Johannesauslegung Luthers mit der heutigen Exegese ins Gespräch bringen. *Wie* hat Luther die Texte (insbes. auch den Prolog als Schlüsseltext) gelesen? Und *was* hat sich ihm durch das Johannesevangelium als *das* Evangelium erschlossen? Damit sind Fragen an die gegenwärtige Exegese gestellt, die umgekehrt aber auch Luthers Auslegung in Frage stellen kann.

Tagungsort

Colleg Wittenberg, Judenstraße 8 in D-06886 Wittenberg
info@collegwittenberg.de Telefon: +49 (0)3491 507 950

Frühstück ab 7.00 Uhr Mittag: 12.30 Uhr Abendessen: 18.00 Uhr

Nachwuchswissenschaftlerpreis der Luther-Akademie

Vorstand und Kuratorium der Luther-Akademie haben einen Nachwuchswissenschaftlerpreis ausgeschrieben. Erwartet wird ein Referat zum Thema der Herbsttagung 2016, die sich mit Melancthon befasst. Maßgebliches Entscheidungskriterium für die Auszeichnung ist eine verheißungsvolle wissenschaftliche Leistung, deren Vortragsdauer ca. 30 Minuten betragen sollte.

Teilnehmen können alle Studierenden, Vikare und Promovierende. Einzureichen sind per E-Mail an die Adresse:

Dr.Rainer.Rausch@Luther-Akademie.de bis zum 30. Juli:

- die jeweilige Arbeit,
- eine Zusammenfassung (max. 2 Seiten),
- ein tabellarischer Lebenslauf des/r Bewerber/in,
- bis 30. Juni die Tagungsanmeldung über die Homepage.

Eingereichte Arbeiten werden nach ihrer wissenschaftlichen Qualität von einer Jury beurteilt. Für den ersten Platz winkt ein Preis in Höhe von 500 Euro. Der zweite Preisträger erhält 200 Euro, der dritte 100 Euro. Alle Teilnehmenden erhalten eine Urkunde.

Die Preisverleihung erfolgt während der Herbsttagung.

Der erste Preisträger trägt sein Referat während der Herbsttagung vor, das auch in der Tagungsdokumentation veröffentlicht wird. Die weiteren eingereichten Referate werden bei Einverständnis der Jury ggf. auf der Homepage und evt. auch in der Tagungsdokumentation veröffentlicht.

1 x Cap Geld (Tagungsbeitrag)

Einzelzimmer	422,00 €
Doppelzimmer	355,00 €

Rabatt für Mitglieder der Luther-Akademie

Mitglieder der Luther Akademie erhalten einen Rabatt in Höhe von 10 % auf den Tagungsbeitrag, zahlen somit im Einzelzimmer 380,00 €, im Doppelzimmer 320,00 €.

Mitglieder, die studieren oder Vikare sind, werden mit einem zusätzlichen Rabatt von 20% bei Zimmerbelegung im Doppelzimmer unterstützt. Damit beträgt der Rabatt insgesamt 30 %, der Tagungsbeitrag somit 225,00 € .

Studierende können Zuschüsse bei ihrer Kirche beantragen.

Bei Erklärung der Mitgliedschaft anlässlich der Anmeldung zur Tagung sind die geringere Tagungspauschale und der erste Jahresbeitrag 2017 fällig. Jährlicher Mitgliedsbeitrag: Erwachsene: 45,00 € Studierende & Vikare: 12,00 €

Bitte melden Sie sich bis zum 30. Januar über die Internetseite der Luther-Akademie an.

Die Vergabe erfolgt nach zeitlicher Anmeldung und Kapazitätsmöglichkeit.

Nach Reservierungsbestätigung überweisen Sie den Tagungsbeitrag bitte bis zum 18. Februar 2016.

Konto der Luther-Akademie: Evangelische Bank
IBAN: DE56 5206 0410 0000 3403 40

Eine Rückerstattung ist bei Absage nach dem 30. Januar nicht möglich.

Einladung und Programm

»Darumb mus man hie nicht weiter faren noch fladdern mit gedancken (ausser Christo), als were jrgend ein ander weg oder strasse, so wir gehen solten oder moechten.«

Martin Luther
Predigt über Joh 14,6, WA 45, 492,35,36

Procedere der Tagung

Mittwoch, 30. März 2016

- 15.00 Uhr Begrüßungskaffee
- 16.00 Uhr Einführung in die Thematik
Prof. Dr. Oswald Bayer
- 16.15 Uhr Die Theologie des Johannesevangeliums.
Eine exegetische Skizze
Prof. Dr. Hans-Christian Kammler
- 19.30 Uhr Zentrum Wittenberg des Lutherischen
Weltbundes - Informationen durch
Direktor Pastor Hans W. Kasch
- 20.00 Uhr amicales Beisammensein
- anschl. Complet in der Fronleichnamskapelle

Donnerstag, 31. März 2016

- 09.00 Uhr Morgenandacht
- 09.20 Uhr Johannes als „Zerstörer des
freien Willensvermögens
Text: Martin Luther, Lateinisch -deutsche
Studienausgabe, Bd. 1: Der Mensch vor Gott,
hg. von Wilfried Härle, S. 630-649
bis 12.30 Uhr (De servo arbitrio, 1525).

- 14.00 Uhr Besichtigung des Lutherhauses
- 16.00 Uhr „Also hat Gott die Welt geliebt...“
„Eine sehr schöne und tröstliche Predigt“
über Joh 3,16 (1534)
Text: WA 41, 752-762
- 19.30 Uhr Das Johannesevangelium in systema-
tisch-theologischer Perspektive
Prof. Dr. Johannes von Lüpke
- anschl. Complet in der Fronleichnamskapelle

Freitag, 1. April 2016

- 09.00 Uhr Morgenandacht
- 09.20 Uhr „... dass Gott ein Gespräch oder Wort
sei“. Luthers Auslegung von Joh 1,1-5
(1537) Text: WA 46, 541-568
- 11.00 Uhr „... dass die göttliche Majestät sich so tief
herunter gelassen“. Luthers Auslegung
von Joh 1,14 (1537)
Text: WA 46, 624-644
- 14.00 Uhr Reformationsjubiläum 2017
Was ist geplant? Wer macht mit?
Christof Vetter,
Abteilungsleiter Marketing r2017.org
- 16.00 Uhr „... wie man Gott erkennen kann“.
Luthers Auslegung von Joh 1,18 (1537)
Text: WA 46, 665-674
- 19.30 Uhr Auslegung des Johannesprologs heute
anschl. Complet in der Fronleichnamskapelle

Samstag, 2. April 2016

- 09.00 Uhr Morgenandacht
- 09.20 Uhr „... dass man allein an diesem Wege
halte“. Luthers Auslegung von
Joh 14,6 (1538)
Text: WA 45, 489-510
- 11.00 Uhr „... dass der heilige Geist die Herzen
im Glauben stärkt und erhält“. Luthers
Auslegung von Joh 16,13-15 (1538)
Text: WA 46, 53-68
- 14.00 Uhr Besichtigung des Melancthonhauses
- 16.00 Uhr „... was diese einfältigen Worte für
überschwängliche Kraft und tröstlich
Ding haben und geben“.
Luthers Auslegung von Joh 17 (1528)
Text: WA 28, 70-200 (in Auswahl)
- 19.30 Uhr Abschlussgespräch
anschl. Complet in der Fronleichnamskapelle

Sonntag, 3. April 2016

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
- 11.30 Uhr Feedback
- 12.00 Uhr Reisesegen

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Bayer (Universität Tübingen),
Prof. Dr. von Lüpke (Kirchliche Hochschule Wuppertal)
Prof. Dr. Hans-Christian Kammler (Univ. Tübingen).